



Herrn Landrat
Karl Roth
Strandbadstraße

82319 Starnberg

**Kreistagsfraktion
Starnberg**

Fraktionsvorsitzende:
Martina Neubauer und
Bernd Pfitzner

Kreisrätin
Anne Franke
Heimstr. 42, 82131 Stockdorf
mail@annefranke.de

Stockdorf, den 30.6.2018

ANTRAG

Das Mängelmeldesystem zum Fahrradverkehr effizienter machen, um das Alltagsrouten- und das Freizeitradnetz des Landkreises zu ertüchtigen und den Anteil des Fahrrads am Modalsplit - wie geplant - zu erhöhen

Sehr geehrter Herr Landrat,

von vielen Fahrradfahrern wird immer wieder berichtet, dass beide Mängelmeldesysteme „Radar“ und das System auf der Website des Landkreises offenbar nicht effektiv arbeiten. Gemeldete Mängel bleiben offensichtlich meist sehr lange unbearbeitet. Diejenigen, die Mängel melden, bekommen äußerst selten Rückmeldung, ob sich jemand darum kümmern wird oder ob der Mangel eventuell nicht behebbar ist. Bei „Radar“ gelangen die Meldungen in der Zeit des Stadtradelns an die Kommunen. Diese leiten die überörtlichen Mängel, für die sie nicht zuständig sind, an das Landratsamt weiter. Das Landratsamt müsste an den jeweiligen Gemeindebeauftragten eine Rückmeldung geben, ob der Mangel behoben wird, wie und wann. Dieser könnte diese Rückmeldung in „Radar“ einstellen. Eine solche Rückmeldung gibt es offenbar äußerst selten.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Mängelmeldesystem für den Fahrradverkehr ganzjährig effektiver zu gestalten, so dass Mängel zeitnah behoben werden und dies auch rückgemeldet wird. Falls Mängel aus irgendeinem Grund nicht oder nur teilweise oder erst zu einem späteren Zeitpunkt behoben werden können, soll auch dies rückgemeldet werden.

Begründung:

Das Mängelmeldesystem ist ein sehr gutes System, um Fahrradstrecken oft durch kleine Maßnahmen zu ertüchtigen. Dafür ist es allerdings wichtig, dass es ganzjährig funktioniert, Mängel möglichst zeitnah bearbeitet werden und Rückmeldung gegeben wird.

Mit freundlichen Grüßen
Anne Franke, Martina Neubauer, Bernd Pfitzner